



THOMAS MAYRHOFER

Leitender Redakteur

thomas.mayrhofer@rationell-reinigen.at

MIT **OPTIMISMUS** AUS DER KRISE INVESTIEREN

Es ist nicht leicht, mitten im Lockdown II einen positiven Kommentar zur wirtschaftlichen Entwicklung zu schreiben. Trotzdem ist dieser Versuch mehr als notwendig, um ein Zukunftsvertrauen auf- und auszubauen.

Wie wir alle wissen, besteht die Wirtschaft zu einem Großteil aus Vertrauen, nicht nur in das Heute, sondern vor allem in das Morgen. Sonst würde niemand einen Kredit aufnehmen, um zu investieren. Genau dieses Verhalten, das Zukunftsvertrauen, ist durch die schlechte Stimmung, die durch die Corona-Krise bei vielen entstanden ist, in ernste Gefahr geraten.

Jetzt soll natürlich nicht einem Hurra-Optimismus das Wort geredet und jede Realität ausgeblendet werden, vielmehr muss man die Realität nüchtern betrachten. So fürchten viele Menschen um die Rückzahlungsfähigkeit der neuen Schulden, die zur Linderung der Krise aufgenommen werden sollen und die den Betrag von 50 Milliarden sicher übersteigen werden, was für jeden Einzelnen unvorstellbar viel Geld ist.

Wenn man aber auf der anderen Seite sieht, dass die Sparquote in Österreich von acht auf 14 oder gar 15 Prozent zunehmen wird, bedeutet das eine noch höhere Sparsumme von über 56 Milliarden Euro, die alle Österreicher zusammen im Corona-Jahr 2020 auf die hohe Kante gelegt haben. Natürlich können diese beiden Rechnungskreise nicht miteinander saldiert werden, sie zeigen aber doch, dass wir in Österreich noch immer über sehr hohe Mittel verfügen, um die Zukunft gestalten zu können.

Genau um diese Zukunftsgestaltung wird es nach der Krise gehen, die mit der Impfung im Laufe des heurigen Jahres hoffentlich zu Ende geht. Was kann aber jeder Unternehmer machen, um die Krise akut zu lindern? Investieren Sie in die Digitalisierung, ins Energiesparen (Kauf eines Elektroautos, Wärmedämmung an Betriebsgebäuden, etcetera) oder in andere vernünftige Maßnahmen, die unter dem Strich auf Dauer mehr bringen, als die Investition derzeit kostet. Die niedrigen Zinsen sollten diese Überlegungen zusätzlich befeuern.

Das Fazit ist: Ja, wir sind in der Krise, aber auch diese wird vorübergehen.

Ihr Österreich-Redakteur
Thomas Mayrhofer

INHALT

ÖSTERREICH

- AT.1 Kommentar**
Mit Optimismus aus der Krise investieren
- AT.2 Weitere fünf Jahre**
Bewährter Teamführer setzt Arbeit fort
- AT.4 Lünendonk-Studie**
Details und Kommentare
- AT.7 Aus der Bundesinnung**
Gerhard Komarek bestätigt
- AT.8 Landesinnung Niederösterreich**
Gerüstet für zukünftige Aufgaben
- Best Practice-Beispiele**
Wie gehen andere vor?
- AT.9 Gibt Corona keine Chance**
Mobile Luftreiniger in der Gastronomie
- AT.10 Neue Filiale eröffnet**
Attensam baut Präsenz in Bludenz aus
- AT.11 Sicherheit beim Schifahren**
Sekundenschnelle Desinfektion von Kabinen
- AT.12 Im Einsatz gegen Covid-19**
Multidienstleister dekontaminiert Räume vollständig
- AT.13 Eingangsmatte mit gewissem Extra**
Erweiterung um schwerlastgeeignete Variante
- AT.14 Produkte**
Textilien gegen das Virus
Wirksam gegen Coronaviren
- AT.16 Impressum**